

SCIO Technology baut Testing- und Prüfkapazitäten im neuen Entwicklungszentrum in Aschaffenburg aus

Zum Jahresbeginn 2021 treibt die SCIO Technology den Ausbau der Testing- und Prüfkapazitäten für Batteriesysteme im neuen Entwicklungszentrum weiter voran.

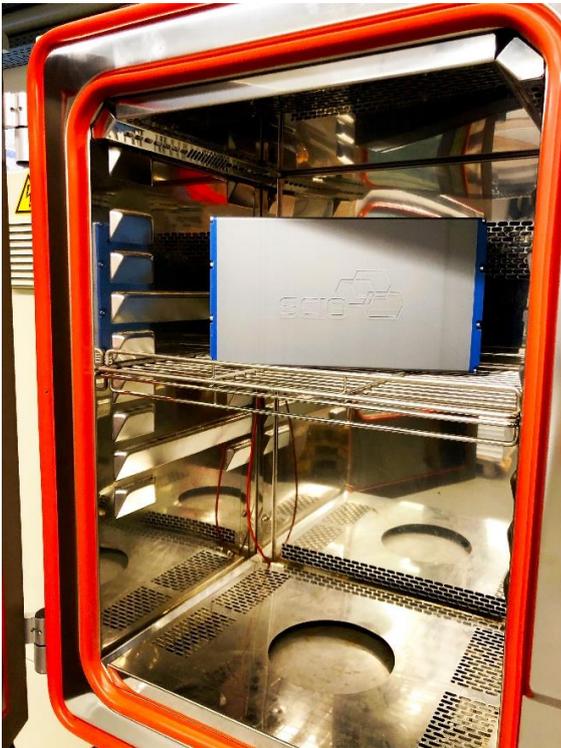
Die erfolgreiche Inbetriebnahme des 20` Kühl-Heizcontainers ermöglicht Prüfserien im Temperaturbereich von -40°C bis +60°C. Zusätzlich können Klimaprüfungen in einem Temperaturbereich von -70°C bis +180°C und in einem Feuchtebereich von 10 bis 95 % r.F. (relative Feuchte) im neuen Temperatur- und Klimaprüfschrank durchgeführt werden.

Diese ausgebauten Prüfkapazitäten erlauben das Testen der gesamten Bandbreite von einzelnen Modulen über fertige Batteriesysteme, bis hin zu einzelnen Fahrzeugen inklusive der Batterie-Systeme z.B. in der Größe eines Light-Electric-Mobility (LEM) Fahrzeuges. Unabhängig von Batterien können auch Elektronikbauteile z.B. für Automotive-Anwendung getestet werden. Dies beschleunigt die Zertifizierung und Inbetriebnahme von Batteriesystemen und deren Komponenten.

Die neuen Kapazitäten sind Teil des geplanten Wachstums der SCIO Technology GmbH und können auch Kunden angeboten werden. Hiermit wirkt SCIO Technology der angespannten Lage im Bereich der Testkapazitäten entgegen und kann seine Kunden optimal unterstützen, um Projekte zur Elektrifizierung zu beschleunigen.

Damit hält SCIO Technology an den Zukunftsplänen fest. Die Zahl der Beschäftigten soll sich innerhalb der nächsten beiden Jahre verfünffachen. Das Wachstum soll in allen Unternehmensbereichen Einzug halten.

„Wir sind sehr froh, dass wir den Ausbau der Testing-Kapazitäten so schnell umsetzen konnten. Insgesamt war die Investition für uns als Startup durchaus signifikant und unterstreicht unsere Wachstumspläne. Weiterhin beschleunigen wir die Prüfung, Zertifizierung und Zulassung unserer Batteriesysteme.“, so Alexander Weis, CEO von SCIO Technology.



Temperatur- und Klimaprüfschrank der SCIO Technology GmbH

Über SCIO Technology

SCIO Technology, mit Sitz in Aschaffenburg, entwickelt und produziert kundenspezifische Batteriesysteme. Das 2017 gegründete Unternehmen verfügt derzeit über das Batteriemodul mit der höchsten Energiedichte am Markt. Der modulare Ansatz ermöglicht eine schnelle Skalierung in den unterschiedlichen Marktsegmente.

Kontaktdaten

Ansprechpartner: Kirsten Marschall
Telefon: 06021-362 2231
Email: kirsten.marschall@scio-technology.com